

Spielbericht vom 14./15.09.2019 / 1.Spieltag

Damen

Missglückter Start in die 2 Bundesliga

KSC Hainstadt – SVS Griesheim

2622:2760

Der Vorjahreszweite der 2 Bundesliga war zu Gast in Hainstadt, das setzte den Aufsteiger unter Druck. Hainstadt vertraute wieder auf ihr Stamm-Startpaar, hier lief es nicht wie gewünscht, Karin Beez verließ verletzungsbedingt die Bahn nach 42 Wurf, für Sie kam Renate Sendlbeck die sich gut präsentierte. Karin Garcia räumte gut, doch ihr fehlten Holz in die Vollen, so dass der Gast (443/459) mit 36 LP in Führung ging. Obwohl Ingrid Grob und Nadine Gröper mit guten Ergebnissen überzeugten, konnten sie keinen Boden gut machen und unterlagen knapp gegenüber 448/463 LP. Mit 47 Miesen schickte man das Schlußpaar auf die Bahn und hoffte auf die Wende. Doch es lief nicht rund bei Jennifer Bürger-Doffin und es nutzte auch nichts, dass Sonja Lehr mit dem Gegner aus Griesheim (461/486) mitspielte, an der Niederlage war nichts zu ändern.

Sonja Lehr	466	Nadine Gröper	457
Ingrid Grob	443	Karin Garcia	429
Karin Beez/Renate Sendlbeck	437	Jennifer Bürger-Doffin	390

Tolles Mannschaftsergebnis führte zum deutlichen Sieg

KSC Hainstadt II – SKC Höchst

2608:2355

Von Beginn an waren die KSC Damen den Gästen überlegen, bis auf eine Höchster Spielerin (435) am Anfang und eine (407) in der Schlußpaarung blieb der Rest meist deutlich unter der 400 Marke. Den Grundstein zum Sieg legten Aniko Fackelmann und Ursula Nerlich. Die Mittelpaarung Eva Winter und Ursula Walter konnten den Vorsprung auf 159 Holz ausbauen. Eva-Maria Krammig und die Tagesbeste Annett Schierz waren ihren Kontrahentinnen ebenfalls überlegen, so das am Ende die Haie Damen über ihren Sieg jubeln konnten.

Annett Schierz	451	Eva-Maria Krammig	446
Eva Winter	438	Aniko Fackelmann	431
Ursula Walter	422	Ursula Nerlich	420

Herren

Auftaktsieg in der Hessenliga

KSC Hainstadt – KK Tomislav

3580:3504

5:3

Der Bundesligaabsteiger freut sich, dass er in dieser Saison bei HKBV auch die 120 Wurf spielen kann. Das Ziel der Saison klar, Wiederaufstieg. Im ersten Durchgang startete Jürgen Götz der seinen Punkt an seinen Gegner abgeben mußte, klar setzte sich in diesem Durchgang Alexander Ankert durch. Der KSC führte mit 3:1 und 50 Holz. Denis Heinemann holte sich clever den Punkt, sein Gegner und er erspielten das gleiche Ergebnis. Bester Spieler der Haie war Srecko Vidakovic doch er mußte den Punkt an sein Gegenüber (647) abgeben. Es blieb bei der Führung 4:2 mit 48 LP. Im Schlußpaar konnte Christopher Götz seinen Punkt gegenüber 596 LP nicht erspielen, anders als Thomas Sinnß der sich am Ende deutlich von seinem Gegenspieler absetzte.

Srecko Vidakovic	645 (2:2)	Thomas Sinnß	616 (2:2)
Alexander Ankert	612 (4:0)	Christopher Götz	583 (1:3)
Jürgen Götz	579 (2:2)	Denis Heinemann	545 (2,5:1,5)

Toller Auftakt für die Hainstadt Haie 2

VKH-NWA Ginnheim – KSC Hainstadt II **2986:3078** **2,5:5,5**

Die Aufsteiger zeigten sich in ihrem ersten Auswärtsspiel mit guten Leistungen. Marvin Schwob und Marcel Hamburger setzten sich beide gegenüber ihren Gegnern (497/495) durch. Das brachte die Führung 4:0 33 Holz. Hans-Günter Sinsel spielten Pari und teilten sich den Punkt, dafür konnte der Tagesbeste Tobias Sinsel klar seinen Punkt erspielen und die Vorentscheidung herbeiführen. Man führte mit 5,5:0,5 Punkte und 161 Holz. Da war es zu verkraften das Peter Schierz und auch Marcel Sinsel gegenüber 515/517 LP der Heimmannschaft die Punkte abgeben mußten.

Tobias Sinsel	599 (4:0)	Marvin Schwob	513 (2:2)
Marcel Hamburger	512 (2,5:1,5)	Peter Schierz	495 (2:2)
Hans Günter Sinsel	491 (2:2)	Marcel Sinsel	468 (1:3)

Bittere Niederlage

KSG Florstadt – KSC Hainstadt III **1655:1644**

Auf schwierigen Bahnen in Florstadt konnten Reiner Leps und Holger Wissel mit einem Holz in Führung gehen. Bis kurz vor Schluß gestaltete sich das Spiel spannend und erst die letzten Würfe entschieden zu Gunsten der Gastgeber. Wolfgang Trajgerman und Norbert Sieland hatten am Ende nicht das Glück auf ihrer Seite. Das Spiel wurde in die Vollen verloren 1166:1145 LP.

Norbert Sieland	432	Reiner Leps	422
Wolfgang Trajgerman	408	Holger Wissel	382